



# HESSISCHER LANDTAG

26. 07. 2021

## Große Anfrage

**Stephan Grüger (SPD), Tobias Eckert (SPD), Elke Barth (SPD), Knut John (SPD),  
Marius Weiß (SPD) und Fraktion**

### **Stand der Energiewende in Hessen**

Die Energiewende kommt in Hessen nicht richtig voran. Besonders der Ausbau der Windkraft stockt. Während der Ausbau der Windkraft bundesweit die Talsohle durchschritten hat und an Fahrt gewinnt, ist in Hessen keine Belebung in Sicht. Im Gegenteil: Bundesweit nahmen die Genehmigungen 2020 um 80 % zu; in Hessen dagegen war ein weiterer Rückgang um 12 % zu verzeichnen. Laut einer Auswertung der Fachagentur Wind an Land hat sich an dieser für Hessen negativen Entwicklung auch im ersten Quartal 2021 nichts verändert. Die Energiewende ist in Hinblick auf die Windkraft in Hessen faktisch zum Stillstand gekommen. 2020 wurden hessenweit Windkraftanlage mit gesamt nur 81 Megawatt installierter elektrischer Leistung genehmigt. Zwischen 2014 und 2016 war der Wert im Schnitt viermal so hoch. Offensichtlich scheitern viele Windkraftprojekte, die in Hessen in Vorrangflächen geplant werden. Von den verbleibenden Projekten wiederum wird meist nur ein Teil der ursprünglich geplanten Anlagen genehmigt. Oft reduzieren die Vorhabenträger in Absprache mit den Genehmigungsbehörden die Zahl der beantragten Anlagen im Laufe des Genehmigungsverfahrens, um zumindest für die verbliebenen eine Genehmigung zu erreichen. Auch in anderen Bereichen geht die Energiewende in Hessen nicht im zur Erfüllung der von der Landesregierung definierten Ziele notwendigen Tempo voran.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viel elektrische Arbeit (in TWh) wurden durch Erneuerbare-Energien-Anlagen im Lande Hessen im Jahre 2020 in das Stromnetz eingespeist?
2. Wieviel elektrische Arbeit (in TWh) wurde in Hessen im Jahre 2020 insgesamt „verbraucht“ (korrekt: umgewandelt)?
3. Wieviel elektrische Arbeit (in TWh) wurde in Hessen im Jahre 2020 insgesamt in das Stromnetz eingespeist?
4. Wie hoch war in den Jahren 2011 bis 2020 je Jahr der Anteil von in Hessen produzierter Elektrizität aus erneuerbaren Energien am Gesamtstromverbrauch in Hessen?
5. Der hessische Energiegipfel hat vor bald 10 Jahren stattgefunden. Wie und wann will die Landesregierung die Anpassung der hessischen Energieziele (100 % erneuerbare bis 2050) an die Ziele von Bund (100 % erneuerbare Energien (Strom und Wärme) bis 2045) und Europäischer Union umsetzen?
6. Wie viele Arbeitsplätze bestehen in Hessen im Zusammenhang mit der Nutzung erneuerbarer Energien? Bitte Stichtag nennen.
7. Der Ausstoß welcher Menge des Treibhausgases CO<sub>2</sub> wurde im Jahre 2020 durch die Nutzung erneuerbarer Energien in Hessen vermieden?
8. Wie viele batterieelektrisch betriebene Fahrzeuge wurden im Jahre 2020 in Hessen zugelassen?
9. Wie hoch war der Bestand an batterieelektrisch betriebenen Fahrzeugen in Hessen am 31.12.2020?

**Windkraft**

10. Welche Gründe sieht das Ministerium für die unbefriedigende Entwicklung beim Ausbau der Windkraft in Hessen?
11. Warum ist der Ausbau in Hessen entgegen dem Bundestrend weiterhin rückläufig?
12. Wie viel elektrische Arbeit (in TWh) wurden durch Windkraftanlagen im Lande Hessen im Jahre 2020 in das Stromnetz eingespeist?
13. Wie groß ist die Fläche (in ha), auf welcher Ende des Jahres 2020 in Hessen Windkraftanlagen standen?  
Welchen Anteil an der gesamten Landesfläche macht dies aus?
14. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher installierten Gesamtleistung wurden im Jahre 2020 in Hessen errichtet?
15. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher installierten Gesamtleistung wurden im Jahre 2020 in Hessen endgültig stillgelegt?
16. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher installierten Gesamtleistung wurden im ersten Quartal des Jahres 2021 in Hessen errichtet?
17. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher installierten Gesamtleistung wurden im ersten Quartal des Jahres 2021 in Hessen endgültig stillgelegt?
18. Es gibt in Hessen viele Windkraftanlage, die einen geringeren Abstand als 1.000 Meter zum Rand einer geschlossenen Ortschaft aufweisen und die sich hoher Akzeptanz erfreuen. Wann will die Landesregierung die Ersetzung dieser Anlagen durch neue Anlagen (Repowering) ermöglichen?
19. Wie groß ist der Flächenanteil der in den hessischen Regionalplänen (bzw. Teilregionalplänen Energie) vorgesehenen Vorranggebieten zur Errichtung von Windkraftanlagen an der gesamten hessischen Landesfläche?
20. Wie groß ist der Anteil der Vorrangflächen mit einer mittleren Windgeschwindigkeit zwischen 5,75 m/s und 6,0 m/s an der Gesamtheit der Vorranggebieten? Bitte nach Regionalplan/Regierungspräsidium aufschlüsseln.
21. Wie groß ist der Anteil der Vorrangflächen mit einer mittleren Windgeschwindigkeit zwischen 6 m/s und 6,25 m/s an der Gesamtheit der Vorranggebieten? Bitte nach Regionalplan/Regierungspräsidium aufschlüsseln.
22. Wie viele Windkraftanlagen mit welcher installierten Gesamtleistung können aufgrund von Vorgaben aus den Regionalplänen (bzw. Teilregionalplänen Energie) und aufgrund von Vorgaben des Landesentwicklungsplanes nicht durch neue Anlagen ersetzt werden (Repowering)? Bitte aufschlüsseln nach Hinderungsgrund und jeweiliger Anzahl der Windkraftanlagen und jeweiliger gesamten installierten Leistung.
23. Wie groß ist in Hessen die Ausschlussfläche (also nicht VRG Windkraftnutzung) mit Windgeschwindigkeiten von mehr als 6,25 m/s?
24. Wie viele Windkraftanlagen (Anzahl der Anlagen und gesamte installierten Leistung) wurde bereits auf Flächen des Landes Hessen (bzw. von HessenForst) errichtet oder sind auf diesen Flächen im Bau?
25. Wie groß ist das Potenzial (Anzahl der Anlagen und gesamte möglicher installierten Leistung, exklusive der bereits errichteten oder in Bau befindlichen Anlagen) zur Errichtung von Windkraftanlagen auf Flächen des Landes Hessen (bzw. von HessenForst)?
26. Wie viele aktuell im Betrieb befindliche Windkraftanlagen (mit welcher gesamten installierten Leistung) können nicht durch neue Windkraftanlage ersetzt werden („Repowering“), weil sie nicht (mehr) in Vorranggebieten liegen?
27. Wie groß sind Anzahl und Gesamtfläche (in ha) der Flächen, die hessenweit regionalplanerisch als Vorrangflächen für Windkraft ausgewiesen worden sind?
28. Stimmt es, dass die regionalplanerisch als Vorrangflächen für Windkraft ausgewiesenen Flächen optimal genutzt werden müssten, um die Ziele des Energiegipfels zu erreichen?

29. Für wie viele der als Vorrangflächen ausgewiesenen Flächen sind bislang Genehmigungen gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz erteilt worden?
30. Stimmt es, dass die Vorrangflächen vielfach nur teilweise ausgenutzt werden?
31. Wie viele der insgesamt ausgewiesenen Vorrangflächen sind nach Erkenntnissen des Ministeriums tatsächlich vollständig für die Windkraft nutzbar?
32. Was hat das Ministerium bereits unternommen, um Ersatz für nicht genehmigungsfähige Flächen zu schaffen?
33. Plant die Landesregierung, Vorgaben für die Regionalplanung dahin gehend zu machen, dass zusätzliche Flächen für die Windkraftnutzung auszuweisen sind, um dem offensichtlichen Flächenmangel entgegenzuwirken?
34. Plant das Land Hessen, Kommunen, die eine Windkraftnutzung anstreben, die von der Bundesregierung mit der Novellierung des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes geschaffene Möglichkeit einer nennenswerten finanziellen Beteiligung von Anrainerkommunen für neue Windparks planungsrechtlich auch dann einzuräumen, wenn keine Vorrangflächen ausgewiesen worden sind?
35. Welche weiteren Möglichkeiten sieht die Landesregierung, das unzureichende Flächenangebot zu erweitern?
36. Wie viele Mitarbeiter sind in den drei Regierungspräsidien mit der Genehmigung von Windparks befasst? Wie hat sich die personelle Ausstattung in den vergangenen sieben Jahren verändert?
37. Wie viele Windkraft-Genehmigungsverfahren sind aktuell in Hessen in der Bearbeitung?
38. Wie viele Klagen seitens der Vorhabensträger sind aktuell wegen versagter Genehmigungen anhängig?
39. Wie viele Klagen sind gegen erteilte Windkraftgenehmigungen anhängig?
40. Wurde die Personalplanung an die absehbar auf den VGH zukommenden zusätzlichen Verfahren angepasst? Bitte quantifizieren.
41. Wie viele Windkraft-Vorrangflächen in Hessen befinden sich ganz oder teilweise im Besitz von HessenForst?
42. Wie viele Windkraft-Vorrangflächen, die sich ganz oder teilweise im Besitz von HessenForst befinden, werden bereits für Windkraft genutzt?
43. Für wie viele Flächen hat HessenForst bereits Nutzungsverträge mit einem Vorhabenträger abgeschlossen, der eine Windkraftnutzung umsetzen möchte?
44. Wie viele Pachtoptionsverträge sind in den Jahren 2018, 2019 und 2020 abgeschlossen worden?
45. Warum beschleunigt HessenForst die Vergabe der Flächen für die Windkraftnutzung nicht?
46. Ist es richtig, dass HessenForst bei der Flächenvergabe mittels Ausschreibungsverfahren die Höhe der gebotenen Pacht stärker gewichtet als andere Kriterien (wie beispielsweise Angebote zur Bürgerbeteiligung, Stärkung der regionalen Wertschöpfung, transparente Kommunikation während des Planungsprozesses etc.)?
47. Wie sieht die Landesregierung das Risiko, dass sich in Hessen regelmäßig spekulativ agierende Anbieter im Wettbewerb um die Flächen durchsetzen?
48. Sieht die Landesregierung das Risiko, dass Projekte mit hohen Pachtverpflichtungen wirtschaftlich nicht werden umsetzen lassen, wenn die Erwartungen der Vorhabenträger bezüglich Anlagenpreisen, Stromvergütung, Finanzierungsbedingungen etc. nicht eintreten?
49. Was unternimmt die Landesregierung, um die absehbar weiterhin sehr geringe Realisierungsquote von Windkraftprojekten auf Flächen von HessenForst zu erhöhen?
50. Wie stellt HessenForst Transparenz bei den Vergabekriterien bei Flächenausschreibungen sicher?

51. Warum informiert HessenForst die Teilnehmer an Flächenausschreibungen nicht ähnlich ausführlich und transparent über die Modalitäten, Kriterien und Ergebnisse des Vergabeverfahrens, wie das bei anderen Staatsforsten üblich ist?
52. Beabsichtigt die Landesregierung, bei HessenForst darauf hinzuwirken, ähnliche Standards wie in anderen Bundesländern einzuführen?
53. Hat HessenForst bereits Flächen an Vorhabenträger vergeben, die sich verpflichtet haben, Windparks mit Elektrolyseuren zur Wasserstoffproduktion zu verbinden? Falls ja: Welche Flächen sind das?
54. Welche Ausschreibungen hat HessenForst in diesem Jahr bereits umgesetzt?
55. Wie stellt HessenForst sicher, dass die bei Flächenausschreibungen Bezuschlagten wirtschaftlich stark genug sind, um die angestrebten Projekte auch umzusetzen?
56. An welchen Ursachen sterben in Hessen Rotmilane?  
Wie groß ist der Anteil der Windkraft an den Todesfällen dieser Vogelarten in Hessen?
57. An welchen Ursachen sterben in Hessen Wespenbussarde?  
Wie groß ist der Anteil der Windkraft an den Todesfällen dieser Vogelarten in Hessen?
58. Wie stellt die hessische Landesregierung die professionelle Zählung von (Vogel-)Arten und das diesbezügliche Monitoring durch unabhängige und (in Hinblick auf den Ausbau der Windkraft) neutrale Personen bzw. Organisationen sicher?
59. In Baden-Württemberg wurden durch eine Professionalisierung von Zählung und Monitoring deutlich mehr Rotmilane erfasst. Will sich die Landesregierung bei Zählung und Monitoring von „windkraftsensiblen Arten“ an Baden-Württemberg orientieren?
60. Plant die hessische Landesregierung Fortbildungen für hessische Gerichte bzw. Richterinnen und Richter zum Thema Artenschutz und Naturschutz?
61. Das Kiebitz-Schutzprojekt in Reichelsheim hat den wissenschaftlichen Beweis erbracht, dass nicht Windkraftanlagen, sondern Prädatoren der Tierwelt für die Dezimierung der Population verantwortlich sind. Plant die Landesregierung vor diesem Hintergrund oder aufgrund anderer Einsicht Maßnahmen zum Artenschutz, die nicht auf die Windkraft abzielen?
62. Wie viele Vorranggebiete für Windkraftanlagen sind aufgrund von Konkurrenznutzungen (zum Beispiel durch Bundeswehr, DFS, Naturschutz) teilweise oder vollständig nicht mit Windkraftanlagen bebaubar?
63. Wie gedenkt die Landesregierung die Erleichterungen des Bundes für das Repowering bestehender WEA-Standorte auch in Hessen wirken zu lassen, z.B. nach dem Vorbild der neuen Landesplanung Schleswig-Holstein, die Repowering planungsrechtlich privilegiert?
64. Was unternimmt die Landesregierung gegen Desinformationskampagnen gegen die Nutzung von Windenergie?

#### **Solar**

65. Wie viel elektrische Arbeit (in TWh) wurden durch Photovoltaikanlagen im Lande Hessen im Jahre 2020 in das Stromnetz eingespeist?
66. Wie viele Photovoltaik-Anlagen mit welcher installierten Gesamtleistung wurden im Jahre 2020 in Hessen errichtet?
67. Wie viele Photovoltaik-Anlagen mit welcher installierten Gesamtleistung sind im Jahre 2020 in Hessen aus der Förderung durch das EEG gefallen?
68. Wie viele Photovoltaik-Anlagen mit welcher installierten Gesamtleistung sind im Jahre 2020 in Hessen endgültig stillgelegt worden?
69. Wieviel elektrische Energie (in TWh) wurde im Jahre 2020 in Hessen aus Photovoltaik-Dachanlagen in das Netz eingespeist?
70. Wieviel elektrische Energie (in TWh) wurde im Jahre 2020 in Hessen aus Photovoltaik-Freiflächenanlagen in das Netz eingespeist?

71. Welche Vorgaben zur Förderung der Freiflächen-Photovoltaikanlagen macht die Landesregierung für die Aufstellung der Regionalpläne?
72. Welches Potenzial haben Dachflächen-PV-Anlagen in Hessen (qm und inst. Leistung)?
73. Wie viele PV-Freiflächenanlagen mit welcher elektrischen Gesamtleistung wurden 2020 in sog. „benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten“ errichtet?
74. Wie viele Anträge auf Errichtung einer PV-Freiflächenanlage in sog. „benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten“ wurden 2020 von den zuständigen Behörden mit jeweils welcher Begründung abgelehnt? (Bitte die Ablehnungsgründe einzeln auflühren.)
75. Warum hebt die Landesregierung die Begrenzung des Zubaus von Freiflächen-PV-Anlagen auf 35 MW pro Jahr in „benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten“ angesichts deutlich gestiegener Ausschreibungsvolumina nicht auf noch wenigstens an?
76. Welche Potenziale sieht die Landesregierung im Bereich der Agrar-Photovoltaik in Hessen? (In installierter elektrischer Leistung und in jährlich geernteter elektrischer Arbeit jeweils in den Jahren 2022, 2025, 2030.)
77. Wie fördert die Landesregierung Agrar-Photovoltaik in Hessen?
78. Welche Vorgaben zur Förderung der Agrar-Photovoltaik macht die Landesregierung für die Aufstellung der Regionalpläne?
79. Plant die Landesregierung die Einführung einer Solarpflicht (zur Installation von Photovoltaik- und ggf. auch Solarwärmeanlagen) für Gebäude und wenn ja, für welche Gebäude (z.B. Wohngebäude, Parkhäuser, Bürogebäude, Fabrikgebäude) und nur für Neubauten oder auch bei grundlegenden Sanierungen?
80. Wenn die Landesregierung die Einführung einer Solarpflicht (zur Installation von Photovoltaik- und ggf. auch Solarwärmeanlagen) für Gebäude nicht plant: Warum plant die Landesregierung keine Einführung einer Solarpflicht?
81. Wie fördert die Landesregierung den Einsatz von sog. „Stecker-Solaranlagen“ („Balkon-Solaranlage“, also Photovoltaik-Anlagen, deren Strom mit Hilfe eines Schuko-Steckers direkt in das Stromnetz der eigenen Wohnung eingespeist wird)?

#### **Wasserkraft**

82. Wie viel elektrische Arbeit (in TWh) wurden durch Wasserkraftanlagen im Lande Hessen im Jahre 2020 in das Stromnetz eingespeist?
83. Wie hoch war im Jahre 2020 (Stichtag 31.12.2020) die gesamte installierte elektrische Leistung von Wasserkraftwerken in Hessen?
84. Wie hat sich die gesamte installierte elektrische Leistung von Wasserkraftwerken in Hessen in den vergangenen 10 Jahren entwickelt? Bitte je Jahr die gesamte installierte elektrische Leistung von Wasserkraftwerken auflühren.
85. Wie schätzt die Landesregierung das technische Gesamtpotenzial der Stromgewinnung aus Wasserkraft in Hessen (in installierter elektrischer Gesamtleistung und in elektrischer Arbeit per annum) ein?
86. Wie will die Landesregierung die aufgrund der Vorgaben des Mindestwassererlasses zu befürchtende Stilllegung von Wasserkraftwerken verhindern?
87. Wie fördert die Landesregierung den Einsatz von Flussturbinen (zum Beispiel im Rhein oder im Main)? Wenn die Landesregierung den Einsatz von Flussturbinen nicht fördert: warum nicht?
88. Wie viele nicht für Wasserkraft genutzte Querbauwerke in Flüssen bestehen in Hessen?
89. Wie viele nicht für Wasserkraft genutzte Querbauwerke in Flüssen in Hessen haben eine Fallhöhe von mindestens einem Meter?

**Speicher**

90. Welche Projekte zur kinetischen Speicherung (Pumpspeicher-Wasserkraft, feste Massen) von elektrischer Energie gibt es in Hessen? (Bitte einzeln aufzählen.)
91. Welche Projekte zur Speicherung von elektrischer Energie in Hessen werden von der Landesregierung auf jeweils welche Weise gefördert?
92. Fördert die Landesregierung den praktischen Einsatz von Redox-Flow-Batterien? Wenn ja: auf welche Weise? Wenn nein: warum nicht?

**Biomasse**

93. Wie viel elektrische Arbeit (in TWh) wurden durch Biomasse im Lande Hessen im Jahre 2020 in das Stromnetz eingespeist?
94. Wie viel Wärmeenergie (in MJ) wurde durch Biomasse im Lande Hessen im Jahre 2020 produziert? (Bitte nach jeweiligem Energieträger auflisten.)

**Wärme**

95. Wie viel Wärmeenergie (in MJ) wurde durch erneuerbare Energien im Lande Hessen im Jahre 2020 produziert?
96. Wie will die Landesregierung die selbstgesteckten Ziele einer Wärmeversorgung zu 100 % aus erneuerbaren Energien bis 2045 erreichen?
97. Wieviel Prozent des Wärmebedarfs in Hessen wurde im Jahre 2020 durch erneuerbare Energien gedeckt?
98. Wie groß war die Gesamtkollektorfläche (in qm) von Solarthermieanlagen in Hessen per 31.12.2020?
99. Wie groß war der Zuwachs der Gesamtkollektorfläche (in qm) von Solarthermieanlagen in Hessen im Jahr 2020?
100. Wie fördert die Landesregierung die Nutzung von Solarthermieanlagen?

**Bürgerenergieprojekte/Bürgerenergiegenossenschaften**

101. Wie fördert die Landesregierung Bürgerenergieprojekte und Bürgerenergiegenossenschaften?
102. Wieviel Pachtverträge für Landesflächen sind in den letzten 10 Jahren mit Bürgerenergieprojekten zur Betreibung von Windkraftanlagen abgeschlossen worden?

**Reduzierung des Energieverbrauchs**

103. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung in Angriff genommen, um neben der Förderung von erneuerbaren Energien auch die Reduzierung des Energieverbrauchs zu erreichen, und welche Ergebnisse hatten die einzelnen Maßnahmen?

Wiesbaden, 26. Juli 2021

Die Fraktionsvorsitzende:  
**Nancy Faeser**

**Stephan Grüger**  
**Tobias Eckert**  
**Elke Barth**  
**Knut John**  
**Marius Weiß**